

# OKTAV

## Die Deutschen lieben Musik: Fast 2 von 3 haben ein Instrument erlernt

- **Klavier und Gitarre sind die meistgespielten Instrumente**
- **Besonders Jüngere finden Musik wichtig**
- **Blockflöte-Lernen wird am häufigsten abgebrochen**

**Linz/ Österreich, 08.09.22.** Die Liebe und Leidenschaft der Deutschen für die Musik und das Musizieren ist groß. Eine neue repräsentative Studie der digitalen Notenplattform [OKTAV](#)<sup>1</sup> zeigt: Ein Instrument zu spielen gehört für die meisten Deutschen zum Leben einfach dazu! Fast zwei Drittel haben schon einmal aktiv ein Musikinstrument erlernt und gespielt (64,4 Prozent).

Es zeigt sich deutlich, dass das Musizieren keineswegs ein Hobby für ältere Generationen ist: Gerade die Jüngeren suchen den Kontakt zur Musik. Über drei Viertel der 16- bis 19-Jährigen geben an, schon einmal ein Musikinstrument gespielt zu haben (74,8 Prozent). 88,3 Prozent der jungen Musikmachenden betonen außerdem, dass Musik, auch Musik hören, in ihrem Leben eine wichtige Rolle spielt. Bei den über 60-Jährigen hat immerhin noch mehr als jeder Zweite Erfahrung als Musiker (55,7 Prozent), so die Ergebnisse der Studie.

### Tasteninstrumente schlagen Zupfinstrumente

Die mit Abstand aktuell beliebtesten Instrumente der Deutschen sind Klavier (31,7 Prozent; Keyboard eingerechnet: 49,7 Prozent) und Gitarre (43,5 Prozent), wobei Männer eher zur Gitarre greifen (53,4 Prozent) und Frauen hingegen eher Klavier bzw. Keyboard spielen (38,8 Prozent bzw. 20 Prozent).

Die Top-5 der beliebtesten Instrumente im Überblick:

1. Klavier, Keyboard (49,7 Prozent)
2. Gitarre (43,5 Prozent)
3. Blockflöte (15,5 Prozent)
4. Schlagzeug (8,1 Prozent)
5. Geige (6,2 Prozent)

David Kitzmüller, Gründer und CEO von OKTAV, führt aus: "Unsere Studie zeigt, dass die Herzen der Deutschen nach wie vor für Musik schlagen: Mehr als die Hälfte der befragten Musikmachenden gibt an, aus eigener Motivation ein Instrument zu lernen - ein wichtiger Faktor für den Lernerfolg!" Über 80 Prozent der Musizierenden hätten außerdem angegeben, so Kitzmüller weiter, dass Musik zu machen für sie Entspannung, Spaß und Freude bedeute.

# OKTAV

Am häufigsten beenden die Deutschen übrigens ihre Blockflöten-Karriere: Nur 8,9 Prozent jener Befragten, die jemals mit dem Blockflötespielen begonnen hatten, blieben dabei, gegenüber etwa 28,2 Prozent der Gitarristen. Die treuesten Instrumentalisten sind die Klavierspieler: Rund ein Drittel (31,7 Prozent) aller, die jemals mit dem Klavierspiel begonnen haben, bleibt auch dabei.

<sup>1</sup> „Aktiv Musik machen: Die Musikalität der Deutschen“, eine Studie der österreichischen Online-Plattform für Klaviernoten OKTAV, Umfrage unter 1.014 Befragten, betreut und durchgeführt vom Marktforschungsinstitut Innofact im Zeitraum vom 15.07. bis zum 20.07.2022.

## **Über OKTAV**

Das 2018 in Österreich gegründete Musictech-Unternehmen OKTAV bietet online mehr als 20.000 Klaviernoten aus 14 Musikrichtungen sowie eine große Auswahl an Lernmaterial für Musikspielende aller Spielniveaus. Die digitale Notenplattform empfiehlt mittels Algorithmen ähnlich wie Netflix oder Spotify individuell Musikstücke, basierend auf dem Können und den Spielvorlieben der User. OKTAV kooperiert u.a. mit Partnern wie der Universal Music Publishing Group, Alfred Music, Faber Music und Bärenreiter. Weitere Informationen: <https://www.oktav.com>

## **Pressekontakt**

markengold PR GmbH  
Anja Wiebenson / Franziska Naumann  
Tel. +49 (0)30 219 159 60  
E-Mail: [oktav@markengold.de](mailto:oktav@markengold.de)